

20.12.2012 11:13 Uhr Hamburg

## Hamburg: Randalie im Jobcenter

(rd) Ein Randalierer wurde in einem Jobcenter in Hamburg-Harburg verhaftet. Er hatte dort zuerst einen Metallständer gegriffen und damit auf einen Geldautomaten eingeschlagen. Anschließend stieß er einen Werbeträger um und warf an mehreren Arbeitsplätzen technische Geräte von den Schreibtischen auf den Fußboden. Das Sicherheitspersonal wurde von ihm mit einer Eisenstange angegriffen. Schließlich gelang es dem Sicherheitspersonal mit Unterstützung weiterer Kunden, den Angreifer bis zum Eintreffen der Polizei festzuhalten. Polizeibeamten führten den Beschuldigten ab. Beim Aussteigen aus dem Funkstreifenwagen versuchte der 27-Jährige einem Beamten einen Kopfstoß zu versetzen. Gegenüber den Polizeibeamten kündigte er zudem an, bei seinem nächsten Besuch im Jobcenter ein Messer mitzubringen und jemanden umzubringen. Der 27-Jährige hatte bereits drei Mal zuvor in einem Jobcenter randaliert, nachdem ihm Unterstützungsleistungen versagt worden waren. Damit ist erst einmal Schluss. Er wurde dem Haftrichter vorgeführt: Verdacht der gefährlichen Körperverletzung, der Bedrohung, der Sachbeschädigung, des Hausfriedensbruchs und des Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte.

Von: Redaktion



Diskutieren Sie über diesen Artikel

 **2 Klicks für mehr Datenschutz: Erst wenn Sie den jeweiligen Schieberegler klicken, wird der Button aktiv und Sie können Ihre Empfehlung an Facebook, Twitter oder Google+ senden. Schon beim Aktivieren werden Daten an Dritte übertragen**

**Dauerhaft aktivieren und Datenübertragung zustimmen:**

- Facebook
- Twitter
- Google Plus